

Leichte Zuwächse bei den Gästeankünften und Übernachtungen im November 2025

Im November 2025 verbuchten die Beherbergungsbetriebe in Sachsen-Anhalt rund 236 200 Gästeankünfte und rund 543 200 Übernachtungen. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes aus den vorläufigen Ergebnissen der Monatershebung im Tourismus waren das 0,3 % mehr Gäste und 0,8 % mehr Übernachtungen als im November des Vorjahres.

93,8 % der Gäste kamen aus dem Inland. Hier konnte ein leichter Rückgang bei den Gästezahlen (-0,2 %), aber ein Zuwachs bei den Übernachtungszahlen (+0,4 %) festgestellt werden. Bei Gästen aus dem Ausland wurden folgende Werte ermittelt: +9,4 % Gäste und +7,7 % Übernachtungen.

Von den in die Erhebung einbezogenen Beherbergungsbetrieben waren 962 im November 2025 geöffnet (November 2024: 975 geöffnete Beherbergungsbetriebe). Die angebotenen Schlafgelegenheiten waren zu 26,8 % ausgelastet (November 2024: 27,2 %). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste betrug 2,3 Tage. Im November des Vorjahres lag die durchschnittliche Aufenthaltsdauer ebenso bei 2,3 Tagen.

Die mit Abstand größten Zuwächse bei den Gäste- und Übernachtungszahlen verzeichneten die Betriebsarten Campingplätze (+51,6 % Gästeankünfte, +24,8 % Übernachtungen), Schulungsheime (+23,9 % Gästeankünfte, +46,4 % Übernachtungen) und Ferienhäuser und -wohnungen (+21,2 % Gästeankünfte, +20,6 % Übernachtungen). Diesem Trend folgten auch die Betriebsarten Erholungs- und Ferienheime (+13,4 % Gästeankünfte, +9,5 % Übernachtungen) und Hotels garnis (+3,2 % Gästeankünfte, +3,9 % Übernachtungen). Große rückläufige Zahlen bei den Gäste- und Übernachtungszahlen verzeichneten unter anderem Gasthöfe (-26,1 % Gästeankünfte, -24,0 % Übernachtungen), gefolgt von Ferienzentren (-8,3 % Gästeankünfte, -5,2 % Übernachtungen) und Jugendherbergen und Hütten (-6,4 % Gästeankünfte, -13,7 % Übernachtungen).

Die Beherbergungsbetriebe der größten Tourismusregion, dem Harz und Harzvorland, meldeten bei den Gästeankünften +1,1 % und bei den Übernachtungen -0,1 %. Zwei Tourismusregionen hatten Rückgänge bei den Gästen, aber Zuwächse bei den Übernachtungen. In der Region Anhalt-Wittenberg gab es -4,2 % Gäste, +0,5 % Übernachtungen und in der Region Altmark -6,7 % Gäste, +5,8 % Übernachtungen. Die Region Magdeburg, Elbe-Börde-Heide meldete Zuwächse von +4,2 % Gästen und +2,7 % Übernachtungen. Negativ entwickelten sich die Zahlen in der Region Halle, Saale, Unstrut (-0,7 % Gäste, -1,7 % Übernachtungen).

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@
statistik.sachsen-anhalt.de

Im Jahresverlauf von Januar bis November 2025 lag die Zahl der Gästeankünfte mit knapp 3 169 300 um 0,1 % und die der Übernachtungen mit rund 7 703 800 um 1,8 % unter dem Ergebnis des gleichen Vorjahreszeitraums.

Die Zahlen stammen aus der Monaterhebung im Tourismus (Beherbergungsstatistik). In dieser werden Beherbergungsbetriebe ab 10 Schlafgelegenheiten u. a. mit Gästeankünften, Aufenthaltsdauer und Herkunft der Gäste erfasst.

Weitere Informationen zum Thema Tourismus finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zum Thema Tourismus können über die [Tabellen zum Tourismus \(45412\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben
in Sachsen-Anhalt im November 2025
- vorläufige Ergebnisse -

Land - Herkunftsland (Ständiger Wohnsitz) - Betriebsart Reisegebiete	November 2025				Januar bis November 2025			
	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Gästeankünfte		Gästeübernachtungen	
	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahres- zeitraum um %	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahres- zeitraum um %	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahres- zeitraum um %	ins- gesamt	Verände- rung zum Vorjahres- zeitraum um %
Sachsen-Anhalt	236 215	0,3	543 223	0,8	3 169 268	-0,1	7 703 817	-1,8
davon aus dem Inland	221 497	-0,2	509 240	0,4	2 930 226	-0,2	7 198 119	-1,5
Ausland	14 718	9,4	33 983	7,7	239 042	1,8	505 698	-5,8
davon nach Betriebsarten								
Hotellerie ¹	201 136	-0,7	375 870	-0,1	2 393 547	-0,5	4 607 272	-2,1
Hotels	155 120	-0,3	287 391	-0,5	1 825 817	-0,5	3 525 868	-1,2
Hotels garnis	31 894	3,2	53 102	3,9	355 330	5,4	601 036	-0,3
Gasthöfe	4 079	-26,1	7 877	-24,0	68 283	-14,7	131 203	-15,8
Pensionen	10 043	-5,7	27 500	6,1	144 117	-5,4	349 165	-8,6
Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten ²	25 657	2,9	67 844	1,5	433 698	1,1	1 302 095	-1,2
Campingplätze	3 404	51,6	7 280	24,8	276 881	2,2	770 640	-3,1
Sonstige tourismusrelevante Unterkünfte ³	6 018	6,5	92 229	2,5	65 142	-2,7	1 023 810	0,2
davon nach Reisegebieten								
Harz und Harzvorland	74 842	1,1	182 635	-0,1	1 012 361	-0,1	2 722 213	-2,4
Halle, Saale, Unstrut	51 051	-0,7	103 685	-1,7	686 652	1,8	1 468 646	-1,5
Anhalt-Wittenberg	30 009	-4,2	75 581	0,5	471 054	-2,2	1 141 239	-2,2
Magdeburg, Elbe-Börde- Heide	66 154	4,2	138 750	2,7	769 954	0,8	1 735 688	-0,7
Altmark	14 159	-6,7	42 572	5,8	229 247	-3,8	636 031	-2,0

¹ Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen

² Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Jugendherbergen, Hütten

³ Vorsorge- und Reha-Kliniken, Schulungsheime